

Aus den

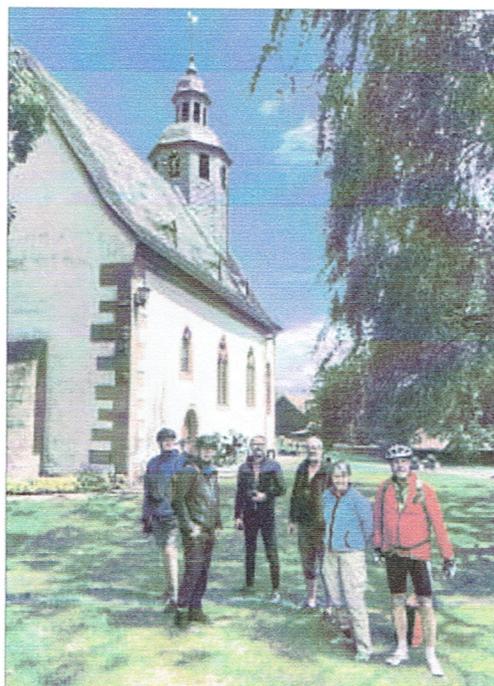
## Vereinen



## Ärzte und Apotheker engagiert für alte Kirchen

Wetzlar/Lahnau (pm). Um zum Spenden zu motivieren, organisiert die in Wetzlar ansässige Initiative im Denkmalschutz engagierter Ärzte und Apotheker (IDEA) jedes Jahr Fahrten per Fahrrad, Motorrad und Bus zu Kirchen der Umgebung. Das Ziel der ersten Fahrt waren Kirchen im Amöneburger Becken. Das Objekt der Spendenaktion 2019 liegt in Mecklenburg. Es handelt sich um die dringend renovierungsbedürftige Kirche von Weltzin nördlich von Neubrandenburg.

Die Tour unter Leitung von Dr. Focko Weberling (Lahnau), dem Vorsitzenden von IDEA, startete an der barocken ehemaligen Wehrkirche von Roßdorf. Das nächste Ziel war die mehrfach umgebaute Kirche von Großseelheim. Durch die von Störchen bevölkerten Auenlandschaft des Ohmtals gelangten die Teilnehmer nach Niederwald,



**Kirchentour durchs Marburger Land.** (pm)

wo sie bereits vom Küster erwartet wurden. Die schlichte klassizistische Kirche weist zahlreiche Risse in den Wänden auf, weil der Grundwasserspiegel durch den Kiesabbau in der Umgebung abgesunken ist.

Nach einem Abstecher in Kirchhain gelangte die Gruppe nach Langenstein. Der Chor der Kirche trägt ein feingliedriges Netzgewölbe in zwei Schichten, von denen die untere freischwebend ist. Nach der Mittagspause war Rüdigeim das nächste Ziel. Dort erzählte der Küster einiges zu seiner barocken Kirche, dem Gottesdienstbesuch und dem Leben in der Diaspora (Amöneburg mit seinen umliegenden Gemeinden bildet eine katholische Enklave im Gebiet der früheren Landgrafen von Hessen.) Die gotische Hallenkirche von Schweinsberg und die barocke Kirche von Mardorf mit ihrem von Weitem sichtbaren Wehrturm bildeten den Abschluss der Fahrt.

Vorsitzender Weberling informierte, dass im Rahmen der eingangs erwähnten Spendenaktion 16300 Euro zusammenkamen. Man hoffe, bis zum Jahresende das Spendenziel von 20000 Euro zu erreichen.